



## METADATA

**Title:** Lesen und Schreiben in Deutsch als Fremdsprache

**Other Titles:** Die Textlinguistik als theoretischer Rahmen

**Language:** German

**Authors:** Karvela, I., Assistant Professor, UOA

**ISBN:** 978-618-228-076-8

**Subject:** HUMANITIES AND ARTS

**Keywords:** Deutsch als Fremdsprache / Textlinguistik / Textverstehen / Textproduktion / Textgrammatische Analyse

**Bibliographic Reference:** Karvela, I. (2023). Lesen und Schreiben in Deutsch als Fremdsprache [Monograph]. Kallipos, Open Academic Editions. <http://dx.doi.org/10.57713/kallipos-309>

### Abstract

Diese Monografie befasst sich mit Anwendungen der Textlinguistik im Unterricht Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene, wobei der Schwerpunkt auf dem Verstehen und der Produktion geschriebener Sprache liegt. Ausgangspunkt der Untersuchung sind die Merkmale eines geschriebenen zusammenhängenden Textes, wie sie sich aus der Theorie und konkreten Beispielen ergeben. Anhand der theoretischen Betrachtungen wird der Ansatz entwickelt, dass die Kenntnis der Eigenschaften eines geschriebenen Textes und das Sprachbewusstsein der Lerner in diesem Bereich besonders wichtig für die Verbesserung ihres schriftlichen Ausdrucks sein können. In jedem Kapitel werden grundlegende theoretische Konzepte der Textualität erläutert und die Bedeutung dieser Konzepte für die Förderung der schriftsprachlichen Fertigkeiten der Lerner wird anhand kommentierter

kurzer Textbeispiele illustriert. Übungsaufgaben mit Lösungsvorschlägen dienen zur Festigung der erklärten textgrammatischen Phänomene, andere Übungsaufgaben werden zur Lösung vorgeschlagen. Für die Durchführung des Forschungsprojektes wurden in erster Linie relevante Schriften zur Textlinguistik aus der deutschsprachigen Fachliteratur sowie gedruckte und elektronische Grammatiken der deutschen Sprache untersucht, mit Schwerpunkt auf Fragestellungen der Syntax und der Struktur des geschriebenen Textes. Das Buch richtet sich an Studierende der Germanistik und des Deutschen als Fremdsprache sowohl in Diplom- als auch in Masterstudiengängen. Ferner ermöglicht es Lehrkräften eine Spezialisierung in ausgewählte Themen ihres Fachgebiets. Es kann sowohl in universitären Lehrveranstaltungen als auch zum Selbststudium verwendet werden.

